[3194.] **R. Schultz**
58, rue Jacob in Paris
empfiehlt sich zu Aufträgen für die hier stattfindenden Bücherauctionen.

Faber'sche Bleistifte.
[3195.]

Diese jetzt als die vorzüglichsten anerkannten Bleistifte halte fortwährend in 4 Härten und in 4 verschiedenen Qualitäten vorräthig. Da solche demnach zum Comptoirgebrauch als auch zum Zeichnen gleich gut zu verwenden sind, so wird jede Handlung durch einen Versuch gewiss zu Nachbestellungen veranlasst werden. Preiscourants stehen zu Diensten.

Leipzig, im Febr. 1860.

J. B. Klein's Kunst- und Buchhandlung.

[3196.] **Maculaturgesuch.**

Maculatur in Ctrn. und Ballen, roh und broschirt, sucht Unterzeichnete zu kaufen; portofreie Offerten werden erbeten.

Erfurt. Die Papierhandlung von
J. A. Friedrich's Wittwe.

☞ Zur wirksamen Insertion literarischer Anzeigen
[3197.]
empfiehlt sich das, Ende März erscheinende

Allgemeine Adreßbuch
für
Bäder, Curorte und Heilanstalten.

Herausgegeben von Dr. med. K. Weller. welches dies Jahr in 10,000 Exempl. und zugleich in Quart- wie Taschenformat gedruckt wird.

Dasselbe kommt zunächst zur Gratisversendung an alle Bäder und Curorte Deutschlands, der Schweiz 2c., sodann wird die Quartausgabe in mindestens 5000 Exempl. den verbreitetsten medicinischen Zeitschriften beigelegt, während die Taschenausgabe theils einem im April erscheinenden Taschenbuch für Badereisende als Anhang beigeheftet, theils separat ausgegeben wird.

Die Petitzeile wird mit 5 Ngl, die Seite in Taschenformat (à 36 Zeilen) mit 5 ℛ berechnet.

Gef. Einsendungen wolle man spätestens bis Mitte März bewirken an Herrn

H. Hübner in Leipzig.

[3198.] Inserate
in
Glaßbrenner's Montags-Zeitung
Berlin

sind um so wirksamer, als dieselben bei der außerordentlichen Beliebtheit des Blattes in den öffentlichen Localen, sowie in Privathäusern den Augen des Lesers volle sieben Tage vorliegen.

Preis pro 4gespaltene Petitzeile 1½ Sgl.

Aufträge nehmen an:

Die Expedition in Berlin, Kronenstr. 36.
Hugo Bieler & Co. in Berlin.

Letztere nehmen sämmtliche Insertionsbeträge baar nach, und wollen die geehrten Auftraggeber ihre Commissionäre zur Zahlung der betreffenden Beträge ermächtigen.

[3199.] **Inserate**
von Artikeln, von denen hauptsächlich in Oesterreich ein besonderer Absatz erzielt werden soll, finden in der

Oesterreichischen Buchhändler-Correspondenz

eine zweckmäßige Verbreitung, weil das Blatt an viele kleinere oesterreichische Firmen geht, denen weder das Börsenblatt, noch der Naumburg'sche Wahlzettel zukommt.

Die 3spalt. Nonpareillezeile kostet 1⅓ Ngl. Zusendungen wollen gef. adressirt werden an den

Wien, Anfang Febr. 1860.

Verlag der oesterr. Buchhändler-Correspondenz.
(R. Lechner.)

[3200.] **Inserate**
in die

Königliche Leipziger Zeitung.
Auflage 6500.

sind bei deren großer Verbreitung im ganzen Lande von bestem Erfolg, und kostet die 3spaltige Zeile nur 2 Ngl.

Zur Besorgung von Inseraten in dieselbe empfiehlt sich

Heinrich Hübner's
Annoncenbureau in Leipzig.

[3201.] **Inserate**
von Werken aus allen Wissenschaften erhalten durch die in unserm Verlage erscheinende

Preußische Zeitung

eine allgemeine und gewählte Verbreitung. Der Preis beträgt für die dreigespaltene Petitzeile 2 Sgl.

Berlin. **Trowitzsch & Sohn.**

Börse in Leipzig, am 22. Februar 1860.

Wechsel.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	142½
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F.	k. S.	57 1/16	—
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 ℛ Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 ℛ Lsdr. à 5 ℛ	k. S.	—	108
	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 ℛ Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S.	57⅛	—
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	151⅛	—
	2 Mt.	—	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagedat.	6. 20¼	—
	3 Mt.	—	6. 18½
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	79½	—
	3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S.	—	75¼
	3 Mt.	—	—

Sorten.	Angeboten.	Gesucht.
Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein.) pr. St.	—	9. 2
Augustd'or à 5 ℛ pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ d°.		
And. ausl. Louisd'or „ „ d°.	8½	—
K.R. wicht halbe Imper. à 5 Ro pr. Stück.	—	5. 12½
Holländ. Duc. à 3 ℛ Agio pr. Ct.	4	—
Kaiserl. d°. d°. . . . „ d°.	4	—
Bresl. d°. d°. . . . „ d°.	—	—
Passir d°. d°. . . . „ d°.	—	—
Conv.-Species u. Gulden	—	—
Idem 20 Kr.	—	—
Idem 10 Kr.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	452
Silber „ d°. d°.	—	29⅞
Wiener Banknoten in 20 fl. F.	—	—
Idem in oestr. Währ.	—	75½
Div. ausl. Cassenanweis. à 1 u. 5 ℛ	—	—
d°. d°. d°. à 10 ℛ	—	99
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht	—	99½

Uebersicht des Inhalts.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigeblatt Nr. 3051 —3201. — Börse in Leipzig, am 22. Februar 1860.

Amelang in L. 3175.
Anonyme 3055. 3167. 3172. 3174. 3180. 3188. 3192.
Anton 3104. 3125.
Aronsohn 3116.
Asher & C. 3151.
Bach in L. 3189.
Bädeker in R. 3182.
Baer, J. 3161.
Behr 3110. 3164.
Bergemann 3056.
Berger in G. 3121.
Bollig 3064.
Bornbrück 3072.
Braun 3090.
Brockhaus 3070.
Brunner 3140.
Buchh. d. Waisenh. 3135.
Bück 3080.
Burdach 3124.
Burow 3173.
Butsch 3145.
Gnobloch 3184.
Deuerlich 3181.
Dufour 3053.
Ebenhöch 3157.
Ehrlich 3191.
Elkan 3076.
am Ende 3134.
Ernst & K. 3060.
Exped. v. Glaßbr. Mont.-Ztg. in Berl. 3198.
Falk in L. 3141.
Flatau 3085. 3088–89.
Franck 3073. 3084.
Friderichs 3091.
Friedrich's Wwe. in Erfrt. 3196.
Friese in L. 3112.
Fritzsche, C. L. 3127.
Fritzsche, H. 3138.
Geiger in R. 3106.
Goetz in B. 3122. 3146.
Gropius in P. 3100.
Gumprecht 3099.
Hanke 3149.
Hartmann 3139.
Haessel in L. 3193.
Haffelberg 3098.
Helfer 3131.
Helwing 3063.
Heußner 3113.
Höckner 3147.
Hübner 3197. 3200.
Huch in A. 3107.
Huch in O. 3156.
Jäger 3171.
v. Jenisch & S. 3153.
Instit., Bibliogr. 3071.
Jonas Berl. 3183.
Jüngst 3144.
Keßmann 3186.
Klein in L. 3195.
Kohn & H. 3142.
Kreidel 3150.
Künzel & B. 3075.
Kutzscher 3083.
Kummel 3128.
Lampel 3163.
Laupp 3095.
Lercher 3159.
Levy 3109.
Liesching & C. 3078.
Lippert 3118.
Maruschke & B. 3111.
Mayer in L. 3086.
Meiners & S. 3114.
Meyer in Berl. 3097.
Mittler in L. 3169.
Mohr, J. C. B. 3081.
Müller in G. 3077.
Naumann 3068. 3092.
Neukirch 3130.
Noiriel 3148.
Oncken 3079.
Osterlamm 3129.
v. Paur 3170.
Perthes, F. A. 3187.
Petersen 3093.
Petsch & C. 3115.
Philipp in B. 3101.
Reclam sen. 3136.
Reimer, D. 3094.
Reyher Berl. 3067.
Richter in R. 3176.
Ricker 3119.
Riegel Berl. in B. 3082.
Riemann'sche Hofbuchh. 3162.
Ritter in A. 3087.
v. Rohden 3132.
Salomon & C. 3179.
Saunier in D. 3143.
Saunier in S. 3154.
Schlawitz 3065.
Schletter in Bresl. 3178.
Schmidt in Strlf. 3054.
Schmitz in C. 3166.
Schnée 3074.
Schöpff 3158.
Schrag in L. 3069.
Schroeder in B. 3062. 3102.
Schultheß 3190.
Schultz in B. 3194.
Segnitz in L. 3051.
Seidel in W. 3123.
Serig 3051.
Sintenis 3059. 3152.
Spamer 3177.
Springer Berl. 3058.
Springer'sche Buchh. 3137.
Stangel 3052. 3126.
Stechert'sche Buchh. 3155.
Strauß 3108.
Tauchnitz, B. 3096.
Thiele 3103.
Trowitzsch & S. in B. 3201.
Trübner & C. 3061.
Uthemann 3165.
Verl. d. oesterr. Buchh.-Corresp. 3199.
Verl.-Compt. in W. 3057.
Volger 3133.
Vollmann 3120.
Wagner in L. 3168.
Wallishausser 3117.
Werser 3105.
Winter in H. 3066.
v. Zahern 3160.
Zobel 3185.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.